

Forstbetriebsgemeinschaft Feuchtwangen e.V.

Geschäftsstelle: Dinkelsbühler Straße 18 · 91555 Feuchtwangen
Geschäftsführer: Martin Brunner
Telefon 09852/7033010 · Fax 09852/7033011
Sprechttag: Donnerstag 14.00–17.00 Uhr
E-Mail: kontakt@fbg-feuchtwangen.de



Rundschreiben

2016/01

Vorstandschaft wieder komplett

Knapp 3 Jahre nach dem Tod unseres 1. Vorstandes Peter Baßler soll die Vorstandschaft nun wieder komplett werden. Da wir dies vor Ablauf der ordentlichen Wahlperiode tun, müssen wir vor der Neuwahl die Vorstandschaft auflösen, um den Weg für Neuwahlen frei zu machen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 12. Februar 2016,
im Schützenhaus in 91732 Merkendorf, Heglauer Straße 3

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Satzungsänderung-Definition des Vereinsgebietes
4. Bericht Geschäftsführer
5. Kassenbericht
6. Bericht Kassenprüfer mit Entlastung
7. Auflösung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen der Vorstandschaft/Beiräte
9. Referat: Karl Kolb, Revierleiter Forstrevier Crailsheim,
Thema: Wald und Holz in Japan
10. Grußworte Ehrengäste
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu können.



Lage auf dem Rundholzmarkt

Auf dem Rundholzmarkt herrscht nach wie vor eine rege Nachfrage nach Fichte und Kiefer. Die Preise bleiben auch im ersten Quartal 2016 auf dem Niveau wie im Herbst/Winter 2015.

Preise im I. Quartal 2016:

Nadelholz:

Fichte (frisch) BC Qualität		Fichte Käfer		Kiefer BC	
1a	50–55 €	1a	40–45 €	1a	40 €
1b	65–70 €	1b	50–55 €	1b	55–58 €
2a	76–80 €	2a	65–70 €	2a	62–64 €
2b+	85–90 €	2b+	69–75 €	2b+	66–70 €

Der Einschlag der Kiefer sollte, soweit es sich um größere Mengen handelt, bis Anfang März abgeschlossen und das Holz bereitgestellt sein, da sich ab März/April bei warmer Witterung bereits sehr schnell Verblauung einstellt.

Aus diesem Grund stellen manche Säger den Einschnitt von Kiefernholz im Frühjahr ein und die Anzahl der Abnehmer reduziert sich, so dass es bei der Abfuhr und damit bei der Zahlungsabwicklung stockt.

Laubholz:

Die Saison ist in vollem Gange, die Preise v. a. für Eiche, Esche, Kirsche und Ahorn sind nach wie vor auf einem hohen Niveau. Die guten Eichenpreise sind gegenüber der letzten Saison gleich geblieben, teilweise sogar leicht gestiegen. Eichenpreise: B-Qualität von 150 bis 380 €/Fm, C-Ware 75–150 €/Fm.

Beim Buntlaubholz wurden in der laufenden Saison recht ordentliche Preise erzielt, sie hängen jedoch sehr stark von Baumart, Güte und Stärke ab.

Bei der Buche liegen die Preise für Güte B zwischen 75 und 95 €/Fm, für Güte C zwischen 60 und 75 €/Fm.

Laubwertholz Submission Iphofen im März 2016

Wer beabsichtigt, schöne starke Laubhölzer einzuschlagen, soll sich bitte bis Ende Januar bei der Geschäftsstelle melden.

Anforderungen an Laubwertholz:

Eiche mindestens 50 cm Mittendurchmesser, ast- und beulenfreie, gesunde Stämme ab 2,5 m Länge. Wobei einseitig astige Stämme, bei starker Dimension auch aufgelegt werden können.

Sonstiges Laubholz ab 35 cm Durchmesser und 3 m Länge, auch hierbei muss eine Stammseite sauber sein. Besonders für Laubhölzer wie Ahorn, Kirsche, Esche und Erle ist der Verkauf auf der Submission oft eine sehr gute Möglichkeit, beste Preise zu erzielen.

Neben Laubholz können auch schöne, starke Lärchen und Douglasien aufgelegt werden.

Die Wertholzkandidaten werden von der FBG vorher begutachtet, also keine Angst und rechtzeitig anrufen, wenn starke Laubhölzer gemacht werden sollen.

Holzaushaltung

Beim Einschlag von Fichte und Kiefer ist es ab ca. 20 Fm Holzmenge ratsam, wenn möglich Langholz auszuhalten und dieses voll zu vermessen. Dies hat den Vorteil, dass das Holz von allen Käufern im Waldmaß gekauft wird und somit die Abwicklung und damit die Zahlung oft wesentlich schneller vor sich geht.

Holzvermarktung von Kleinmengen über die FBG Sammelplätze

Um den Verkaufsablauf reibungslos gewährleisten zu können, ist es unbedingt notwendig, dass nur Holz auf den Lagerplatz gelegt wird, das vollständig und korrekt vermessen ist.

Der Polter muss am Sammellagerplatz angeschrieben werden mit dem Namen des Waldbesitzers und mit der Holzlistennummer des Holzaufnehmers.

Wegen der vielen Kleinstmengen, des damit verbundenen Aufwandes und höherer Portokosten als Einnahmen durch Vermittlungsgebühren, wird die Vermittlungsgebühr für Mengen unter 5 Festmeter auf 3 € je Festmeter angehoben.

Holzaufnahme durch die Holzaufnehmer der FBG

Unser Holzaufnehmer Hans Wiegner hat seine Tätigkeit zum Ende des letzten Jahres aus Alters- und Gesundheitsgründen beendet. Wir danken Herrn Wiegner für seine geleisteten Dienste und werden ihn an der Jahreshauptversammlung gebührend verabschieden.

Adolf Grell, unser zweiter Senior-Holzaufnehmer, kann wegen einer schweren Erkrankung sein Amt für einen längeren Zeitraum leider nicht wahrnehmen, einzig unser Fabian Eschenbacher ist nach wie vor einsatzfähig.

Als Ersatz für unsere beiden Ausfälle wird derzeit Herr Werner Ehrlicher aus Breitenau eingearbeitet. Das heißt, zur Holzaufnahme in den nächsten Wochen entweder Fabian Eschenbacher anrufen, oder in der Geschäftsstelle melden. Wir versuchen, die entstandene Servicelücke bestmöglich zu füllen.

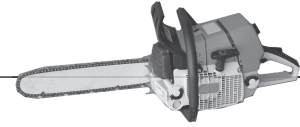
Neue Handynummer von Fabian Eschenbacher: 0173-2992486

Holzeinschlag durch Unternehmer

Wer in seinem Wald eine Maßnahme Holzeinschlag, Durchforstung oder Pflanzung durchführen möchte und dies nicht selbst leisten kann, kann Waldarbeiten aller Art über die FBG durchführen lassen.

Die FBG kann für solche Holzerntemaßnahmen sowie für Waldarbeiten aller Art auf qualifizierte und gut ausgerüstete Stammunternehmer zurückgreifen. Wir können vom Harvester und Forwarder bis zum Mann mit Motorsäge und von der Pflanzrotte über Kulturpfleger bis zum Pflegeharvester alles anbieten.

Motorsägenkurs



Die Forstbetriebsgemeinschaft veranstaltet im Frühjahr wieder einen zweitägigen Motorsägenkurs. Dieser Kurs findet Freitag und Samstag statt. Der Lehrgang kostet für FBG-Mitglieder und deren Angehörige 60 €, für Nichtmitglieder 90 €. Teilnehmen können alle Interessierten, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Näherer Informationen in der Geschäftsstelle oder unter Handynummer 0171-68 96 493.

Wenn sich genügend Teilnehmerinnen melden, wird es auch wieder einen Motorsägenkurs nur für Frauen geben.

Seilwindenkurs

Im März veranstaltet die FBG zusammen mit der Berufsgenossenschaft einen eintägigen Seilwindenlehrgang. Der Lehrgang ist für Waldbesitzer und deren Angehörige kostenlos. Es sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung an der Geschäftsstelle.

Ausflüge 2016

Auch in diesem Sommer bieten wir wieder eine Lehrfahrt an. Termine und Ziel werden im nächsten Rundschreiben bekannt gegeben.

Pflanzung Frühjahr 2016



Die Pflanzung ist möglich, sobald der Boden nicht mehr gefroren ist. Die Pflanzenauslieferung der FBG findet voraussichtlich im Februar/März statt.

Die Selbstabholung bei der Baumschule ist jederzeit möglich. FBG-Mitglieder erhalten die üblichen Rabatte. Wie in jedem Jahr wird auch wieder die Pflanzung in Dienstleistung angeboten. Wer seine Flächen pflanzen lassen möchte, kann sich ab sofort bei der FBG melden.

Für die Pflanzung von Laubholz und Tanne gibt es nach wie vor eine staatliche Förderung, die in etwa die Beschaffungskosten abdeckt.

Personelle Änderung

Unser FBG-Förster Fritz Weber wird die FBG im Februar verlassen, um eine Stelle in der Holzindustrie anzunehmen.

Seine Nachfolge tritt Herr Tobias Wiesen aus Neuhof an der Zenn zum 1. Februar an. Seine Handynummer geben wir im nächsten Rundschreiben bekannt.

Brennholz zu verkaufen

- Wir haben im Gebiet Schnelldorf/Feuchtwangen Waldhackschnitzel zu verkaufen. Bei Interesse einfach melden.
- Im Raum Dentlein/Erlmühle/Feuchtwangen/Dorfgütingen haben wir noch Brennholzpolter zu verkaufen. Es handelt sich um Kiefer, 2–3 m lang, frei Waldstraße.